

Für die **Abteilung IT & Klinische Systeme** suchen wir zum schnellstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit an beiden Standorten einen:

Mitarbeiter für die Betreuung von Endgeräten (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere

Betreuung von PC's, Notebooks, Monitoren, Druckern und Multifunktionsgeräten. SCCM von Microsoft © stellt hierbei die standardisierte Betriebssystem- und Officeumgebung zur Verfügung.

Wir bieten:

- einen interessanten und anspruchsvollen Arbeitsplatz in einem Schwerpunktkrankenhaus
- ein engagiertes, motiviertes Team und eine gute Arbeitsatmosphäre
- ein Entgelt nach TV-L und eine rein arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung
- die Förderung von interner und externer Fort- und Weiterbildung
- eine moderne Arbeitszeitgestaltung, auch hinsichtlich Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Betreuungsplätze in einer Kinderkrippe auf dem Gelände
- Möglichkeit zur Teilnahme am Jobticket für den ÖPNV
- Jobradleasing
- Angebote im Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Parken zum Mitarbeiterpreis im eigenen Parkhaus

Sie bringen mit:

- Ausbildung zum Fach-Informatiker (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation
- fundiertes Wissen rund um den Bereich Hardware & Betriebssysteme
- Grundlagen Netzwerktechnik und Security
- Dienstleistungsorientiertes und freundliches Auftreten, Kommunikationsstärke, teamorientiertes Arbeiten



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbung bevorzugt über unser Online-Portal: www.kwm-klinikum.de/jobs oder postalisch an:

Klinikum Würzburg Mitte gGmbH
Personalmanagement
Salvatorstraße 7 · 97074 Würzburg

Bewerbungsfrist: 01.08.2021

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Volker Scharf unter 0931/393-6815 gerne zur Verfügung



Das Juliuspital und die Missioklinik sind unter dem Dach der Klinikum Würzburg Mitte gGmbH vereint. Mit dem Zusammenschluss der beiden Würzburger Traditionskliniken entsteht ein Klinikum mit 675 Planbetten an zwei Standorten mit mehr als 2.100 Mitarbeitern, in dem jährlich ca. 30.000 Patienten stationär behandelt werden.